



KATH. KINDERHAUS ST. THERESIA

Durach, November 2020

St. Martin, St. Martin, St. Martin ritt durch Schnee und Wind....



Mit diesem Lied begrüßten die Kinder St. Martin im Garten des Kinderhauses St. Theresia. Die Kinder hörten die Geschichte von St. Martin, sahen, wie der Reiter mit seinem Schwert seinen warmen Mantel teilte und dem armen Bettler ein Stück abgab. Dann zogen sie hinter St. Martin her in die Kirche. Die meisten Kinder erwarteten, das Pferd würde auch in die Kirche kommen. Doch St. Martin ritt weiter und in der Kirche wartete Herr Pfarrer Drischberger. Er erzählte die Lebensgeschichte vom Heiligen Martin und die Kinder brachten eine Klanggeschichte, ein Gedicht von Kerzen und Licht, ein Lied übers Teilen und einen Laternentanz vor Gott und die Zuschauer.

Später sagte ein Mädchen: „Das war der schönste Tag meines Lebens!“

Abends machten sich viele Familien mit den selbstgebastelten Laternen auf den Weg um die leuchtenden Fenster zu suchen, die in der Woche vorher gestaltet worden waren. Es war großartig, wieviele Familien beim Aufruf mitgemacht haben!

Wir sind uns sicher: Auf diese Weise den Martinstag zu begehen, war stimmungsvoll und wurde den Kindern und dem Heiligen Martin gerecht.



Leuchtendes St. Martinsfenster im Kinderhaus St. Theresia